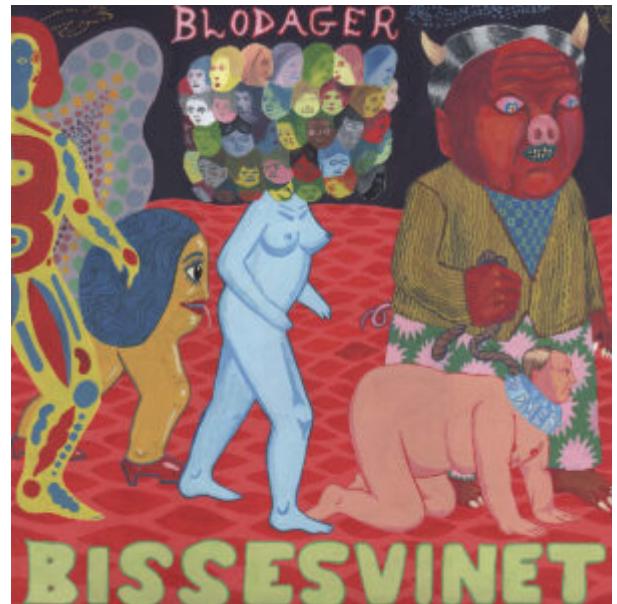


Bissesvinet - Blodager

(39:50, Vinyl, Digital;
Eigenvertrieb, 08.11.2024)

Da hat man den eigenen intellektuellen Anspruch aber ganz weit nach oben geschraubt. Vielleicht hat der Preis, den Bissesvinet 2022 bei den dänischen Music Awards für den Song „Bøn“ abstauben konnten, Lust auf mehr gemacht. Die Motivation war auf jeden Fall gesteigert und so machten sich Sänger *Bisse* und die Band *Svin* daran, das Projekt zu füttern. Und das Resultat kommt nun schwer wichtig und ebenso schwer verdaulich mit „Blodager“, einem Ungetüm aus in Dänisch vorgetragener Lyrik und Sprechgesang sowie dem *Svin*-eigenen musikalischen, aus Free Jazz, Avantgarde, Kraut- und Artrock bestehenden Crossover.



Auf das Musikalische reduziert wäre „Blodager“ durchaus handhabbar. So steigert sich ein „Blodpenge“ von minimaler Electronic hinein in einen Postrockrausch. „Shulamit“ ist ein dynamischer Jazzrocker, „Veråb“ kommt mit treibenden Industrialbeats. Nur drängt sich Sänger *Bisse* mit seinen prophetisch-apokalyptisch anmutenden Lautäußerungen zu sehr in den Vordergrund, was auf Albumlänge reichlich anstrengend gerät. The Prophet rules – and nobody cares. Vielleicht aber sollte man „Blodager“ dann doch ein wenig Zeit zum vollkommenen Verstehen geben. So 100 bis 200 Durchläufe...

Bewertung: 8/15 Punkten

Surftipps zu SVIN/Bissesvinet:

Homepage

Facebook

Instagram

YouTube

bandcamp

Spotify

Deezer

Amazon Music

Abbildung: Bissesvinet